

Z Demnächst scheinen:

Briefe

des

Pfalzgrafen Johann Casimir
mit verwandten Schriftstücken

gesammelt und bearbeitet

von

Friedrich von Bezold.

Dritter Band

1587—1592.

Preis 30 *M* ord. — 22 *M* 50 *S* netto.

Wir senden unverlangt zur Fortsetzung.
Zwischen dem Erscheinen dieses Schlussbandes und dem seiner Vorgänger liegt jedoch ein ganz ungewöhnlich langer Zwischenraum; bitten daher um gef. baldige Angabe etwaiger Kontinuationsänderung.

Briefe und Akten

zur

Geschichte des dreissigjährigen Krieges

in den Zeiten des vorwaltenden Einflusses
der Wittelsbacher.

— Neunter Band. —

Vom Einfall des Passauer Kriegsvolks
bis zum Nürnberger Kurfürstentag
bearbeitet von

Anton Chroust.

Preis 24 *M* ord., 18 *M* netto.

Auf den im Jahre 1895 zuletzt erschienenen Band 6 folgt nun zunächst der vorliegende Band 9, Band 7 und 8 werden später erscheinen. Die Fortsetzung wird ebenfalls unverlangt gesandt.

Zugleich stellen wir Exemplare beider Werke *à cond.* zur Verfügung und bitten um freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

München.

M. Rieger'sche Univers.-Buchhandlung
(G. Himmer).

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.



Friedr. Wolfrum in Düsseldorf

Verlag für Architektur und Kunstgewerbe.

Prämiert auf allen beschickten Fach-Ausstellungen.

Z

In meinem Verlage erschien soeben:

Der moderne Schriften- und Schildermaler.

Original-Entwürfe für Schriften, Ziffern und Zeichen mit Anwendungsbeispielen in farbiger Ausführung zum praktischen Gebrauch für Schriften-, Schilder- und Dekorationsmaler, Kunstgewerbetreibende, Architekten, Bildhauer, Graveure, Lithographen, Zeichner, Schulen etc.

von

Richard Grimm

Erste Serie. * 50 Tafeln in Mappe.

Statt jeder anderen Empfehlung führe ich das Urteil an, welches **Graf zu Leiningen-Westerburg**, eine Autorität auf diesem Gebiete, über dieses Werk im nichtamtlichen Teile des Börsenblattes No. 225 vom 28. September 1903 veröffentlicht:

„Buchhändler und Kunstgewerbeschulen mache ich auf diese neue sehr gute Publikation aufmerksam, die einem tatsächlichen Bedürfnis entgegenkommt und wert ist, grössere Verbreitung zu finden. Das Werk ist nicht bloss Schriften- und Schildermälern zu empfehlen, sondern recht wohl auch Künstlern, Kunstgewerbetreibenden, Architekten, Lithographen, Graphikern, die Kunstdenkmäler jeder Art, kunstgewerbliche Gegenstände, Bauten, Plakate, sonstige Einzelblätter u. s. w. mit Schrift und Inschriften im modernen Charakter zu versehen haben. Das ganze Werk ist in Buchdruck hergestellt, die Farben gewandt abgestimmt, tatsächlich neue und zwar gefällige Schriften geliefert und alles deutlich lesbar und künstlerisch entworfen.“



Preis: Mk. 12.50 ord., Mk. 9.40 in Rechnung, Mk. 8.40 bar.

➡ 1 Probe-Exemplar bis ultimo Dezember 50%. ➡

Düsseldorf, 1. Oktober 1903.

Friedr. Wolfrum.